



Programm 7./8. Juli



Wir freuen uns, Sie bei der diesjährigen Veranstaltung begrüßen zu dürfen und bedanken uns für Ihr Interesse und Ihre Mitarbeit an diesem Projekt.

WICHTIGE INFORMATION!

Der Verein Artenvielfalt mit seinem Organisationsteam in Zusammenarbeit mit Experten hat beschlossen, dass die vor Ort erhobenen Daten die wichtigsten sind. Es gibt daher nur eine kurze Nachbestimmungszeit:

15.08.2023
Ende der Nachbestimmungen!

NACHFOLGENDER INHALT:

1. Programm 2023
2. Untersuchungsräume
3. Wichtige Hinweise

**Wir wünschen Ihnen
eine spannende Artensuche,
viel Glück und Erfolg!**

Das Organisationsteam 2023

**Andreas Jedinger, Robert Mühlthaler,
Christa Eberle, Silvia Hirsch,
Anton Heufelder**

1. Programm 2023

Freitag, 07. Juli 2023

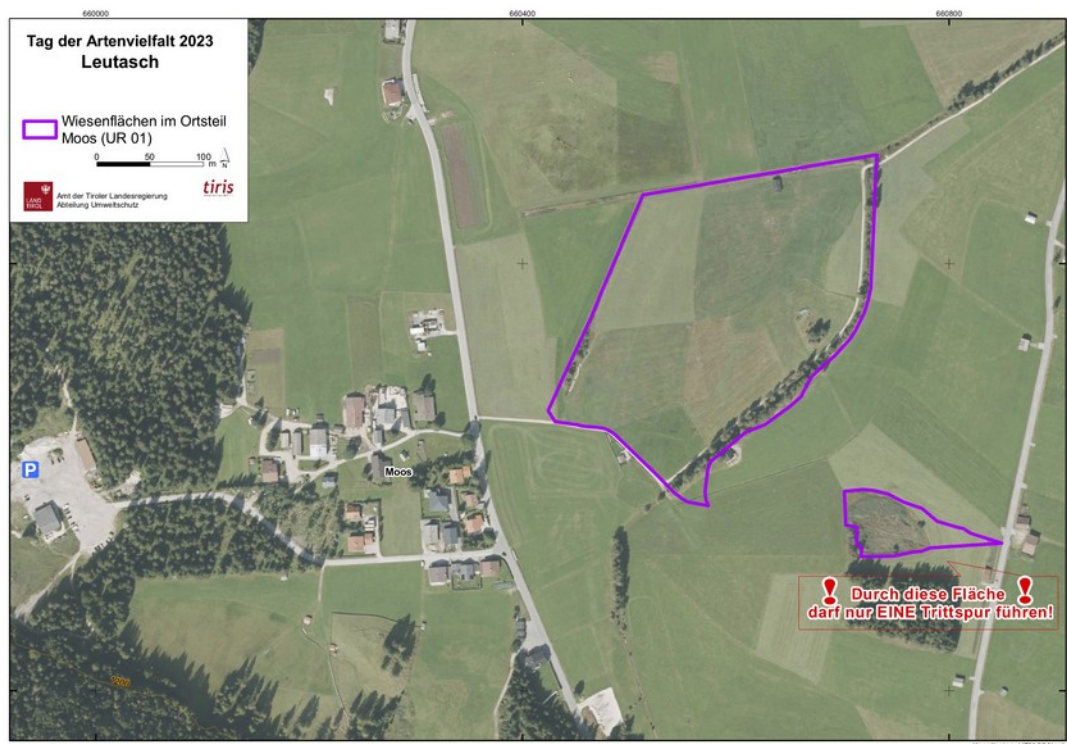
- 16.00 **Fortbildung: „Die andere Artenvielfalt – Pilz & Co“**
Exkursion mit Eberhard Steiner
für Teilnehmer:innen, Naturführer:innen, Pädagog:innen und
alle Interessierten
18.30 **Treffpunkt Saal Hohe Munde (Leutasch, Weidach)**
- 19.00 Uhr **Saal Hohe Munde (Leutasch, Weidach)**
Eröffnung des Tag der Artenvielfalt 2023
Registrierung der TeilnehmerInnen, Ausgabe von T-Shirts und
Jause – **bitte Getränk selbst mitbringen**
- 20.30 Uhr **Tag der Artenvielfalt - Nachtveranstaltung:** Aufbruch der
Schmetterlingsexperten für die Nachtaktionen

Samstag, 08. Juli 2023

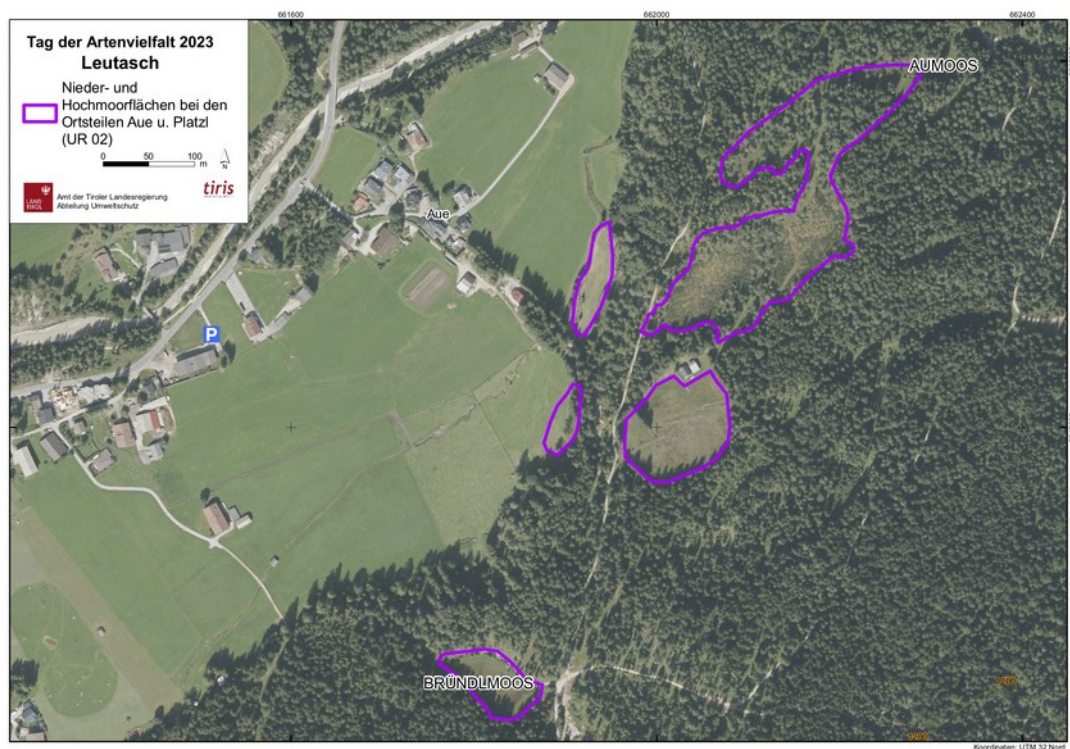
- ab 05.00 Erhebungen der Ornithologen
- 08.00 Uhr **Saal Hohe Munde (Leutasch, Weidach)**
bis **Registrierung** der Teilnehmer
10.00 Uhr **Ausgabe** von T-Shirts und Jause – **bitte Getränk selbst mitbringen**
- ab ca.16.00 Uhr **Expertencafé (Saal Hohe Munde)**
Kaffee & Kuchen
- 18.30 Uhr **Saal Hohe Munde (Leutasch, Weidach)**
Abendbuffet – Gemütlichkeit
- 22.00 Uhr *Offizielles Ende des Tag der Artenvielfalt 2023*

2. Untersuchungsräume

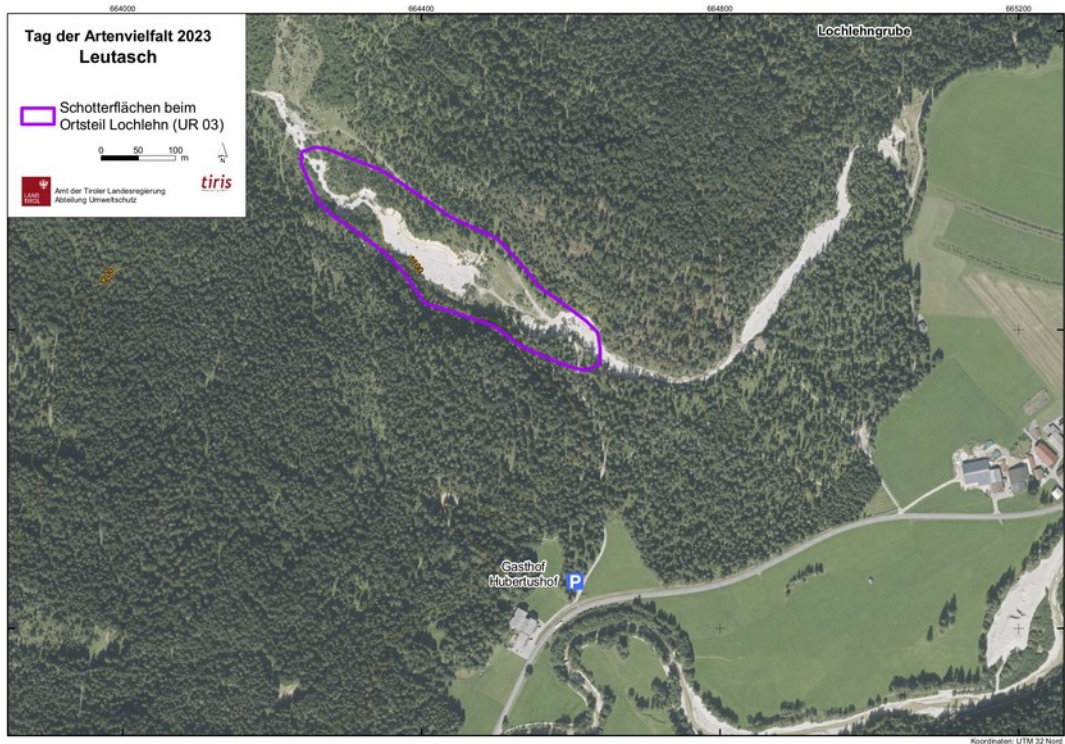
UR 01 – Wiesenflächen im Ortsteil Moos



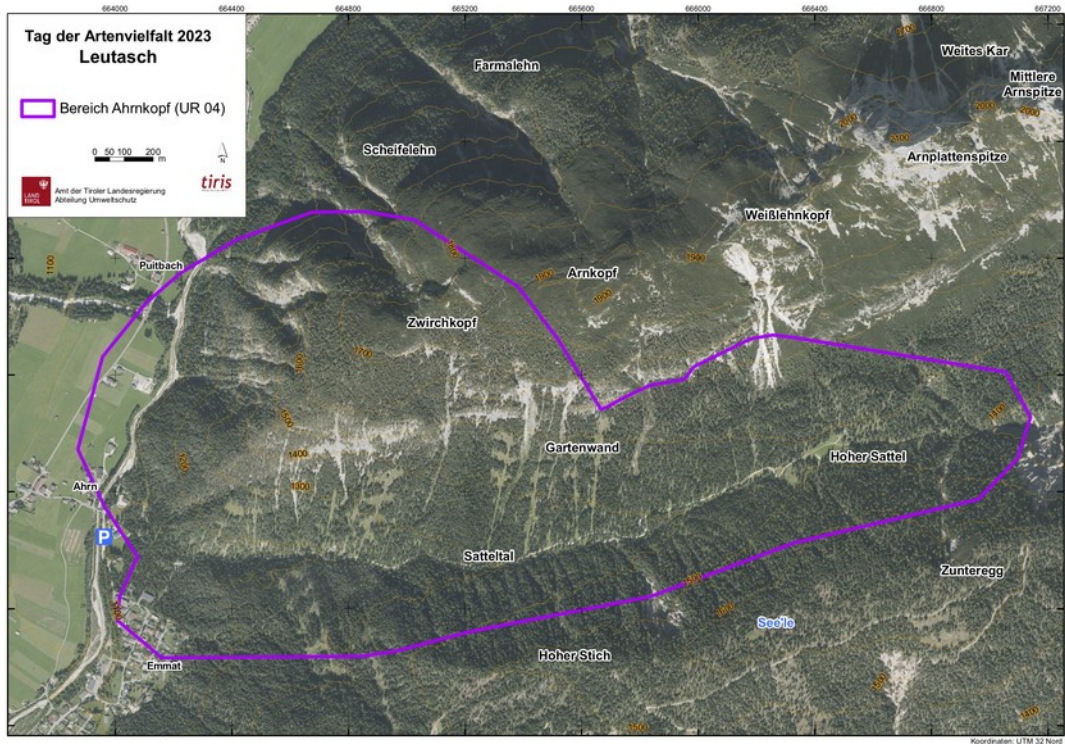
UR 02 – Nieder- und Hochmoorflächen beim Ortsteil Aue



UR 03 – Schotterflächen beim Ortsteil Reindlau



UR 04 – Bereich Ahrnkopf



3. Wichtige Hinweise

1. Sicherheit

Die Feldarbeit und Teilnahme an den Veranstaltungen erfolgt auf eigene Gefahr. Eine diesbezügliche oder sonstige Haftung der Veranstalter oder der Organisatoren wird ausgeschlossen. Wir ersuchen Sie, nur geeignete Ausrüstung und Schuhe zu verwenden, gefährliches Gelände zu meiden und insbesondere eine mögliche Absturzgefahr in felsigem Terrain zu beachten. Kein noch so sensationeller Fund ist das Risiko einer Verletzung wert!

Rettung	144
Alpiner Notruf	140
OT Robert Mühlthaler:	0664 / 61 70 909
OT Andreas Jedinger:	0664 / 44 30 959

2. Verhaltensregeln

Die naturkundlichen Forschungen dürfen nur mit Rücksicht auf die jeweiligen Gegebenheiten und die gültige Rechtslage durchgeführt werden. **Wir bitten um Achtung von Privateigentum – insbesondere bei den Wiesenflächen (UR 01)**

DANKE!

3. Dokumentation Ihrer Funde (Arten)

Für die Dokumentation der Funde ersuchen wir um Zuordnung zum entsprechenden Untersuchungsraum. Idealerweise werden die Ergebnisse bereits am Samstag dem Organisationsteam zugänglich gemacht (abfotografiert).

4. Artenlisten an den/die Fachgruppenleiter(in)

Die vollständige Artenliste ist an das Organisationsteam (info@arten-vielfalt.at) zu übermitteln bzw. vor Ort mit Dr. Konrad Pagitz (Botanik) und Dr. Peter Huemer (Lepidoptera) abzustimmen. Für eventuelle Nachbestimmungsarbeiten steht ein Zeitraum bis **maximal 15. August 2023** zur Verfügung – Listen, die nach dem Termin übermitteln werden, können aus organisatorischen Gründen leider nicht mehr ins Endergebnis aufgenommen werden.

**Wichtige Funde bitte dem Organisationsteam
für die Pressearbeit bitte gleich melden!**

Viel Erfolg!